Streik-Epidemie in Frankreich

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 31

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

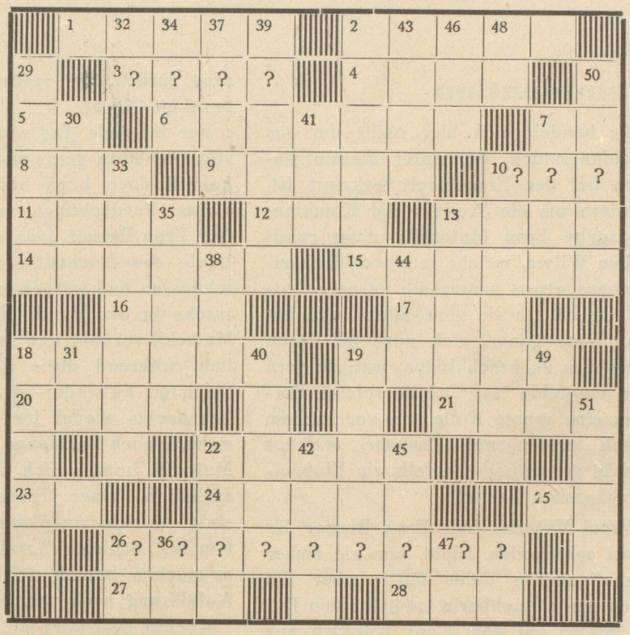
http://www.e-periodica.ch

Nur für Fortgeschrittene

Kreuzwort-Rätsel

No. 31, 1936

für die oberen 10,000 des Geistes



Willst Du etwas sicher erreichen dann befolge die Fragezeichen!

Waagrecht:

1 ... muss die Welt zu Grunde gehen
2 bei der Heirat kommt der Mann ..... den Pantoffel
3 ??????????????
4 viel Wasser
5 fremdsprachiger König
6 Vorname eines Filmstars
7 französischer Artikel
8 durchs Engadin fliesst der ...
9 gesetzlich
10 ??????????????
11 berühmter Garten
12 Wie ist alles am Anfang?
13 Er schiesst französisch
14 der Schwinger ist es
15 Frauen haben keine ... (Hopla!)
16 Kopf einer brasilianischen Stadt
17 Teil eines Auges
18 2. Person der Tätigkeit des Staubsaugers
19 gemütlich marschiert er den Berg ...
20 braucht man zum Abstimmen
21 Gesellschaft mit beschränkter Haftung
22 Firestone ...
23 französisches Pronomen
24 Vater auf Berndeutsch
25 Autobezeichnung für Holland
26 ??????????
27 Schuhwichse
28 Fussballmannschaft

Senkrecht:

29 Der «Rote Pfeil» ist ein ..... Wagen der S.B.B.
18 Abkürzung für Substantiv
30 wo alles aufhört
31 Flächenmass
32 französisches Pronomen
33 Lido auf deutsch
26 Autobezeichnung für Graubünden
34 Konkurrenz der S.B.B.
35 Ende Monats geht das Geld zur .....
36 ..lami.
37 Männername
38 ... habebit humus
22 fast Papi
39 .... oder tot
40 bekannt sind die Neu ... (ö = ein Buchstabe)
41 Stacheltier ohne Schwanz. (Vorsicht)
42 Zustand
2 was das Geld immer haben sollte
19 nicht morgen
43 beim Jassen sollte es nie allein sein
44 Biblische Gestalt
45 «ohne» auf lateinisch. (Studenten brauchen es viel)
46 Getränk
13 Germanische Gerichtsversammlung
47 Glarner Autobezeichnung
48 wer immer die Schuld trägt
10 Damm am Nil. (Nur für Fortgeschrittene)
7 für 18 Franken kriegt man 100
49 Nota bene
50 unsere Ahnen hatten Vorder.....
51 Nebelspalterleser sind es

Nobelpreis-Rätsel No. 28.

Das bare Wunder: **Er und Sie streiten nie!**
Das Wunderbare: **Arrow-Bronze.**

Unter rund 1000 richtigen Lösungen hat sich das Los für folgende Nobelpreisträger entschieden:

Alice Steugler, Bern.
Elsbeth Grimmelmann, Zürich-Oerlikon.
Huldy Deimel, Chur.
A. Stucki, Thun.
Germaine Gschwend, Lausanne.
Marcel Libotti, Lugano.

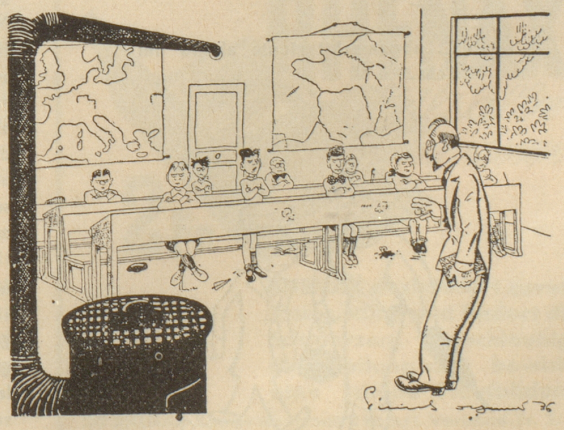
Die 200 Arrow-Bronze-Trostpreise werden von der Firma selber ausgelost.

Gratuliere allen Lösern zu ihrem Scharfsinn und danke herzlich für die optimistisch vorbildlich rege Anteilnahme.

Beau.

FERIEN *in der* SCHWEIZ

Die schweizerische Hotellerie kämpft um ihre Existenz, sie ist auf schweizerische Gäste völlig angewiesen. Die Hotels haben ihre Preise auf ein Mindestmass herabgesetzt und sie tun alles, um den Gast zufriedenzustellen. Wir Eidgenossen müssen in dieser schweren Zeit zusammenhalten und die Auslandsreisen in eine Zeit verschieben, da die Ausländer wieder in die Schweiz kommen.
Schweizer, nehmt Rücksicht auf Eure Volksgenossen in der Hotellerie und beweist Gemeinschaftssinn, indem Ihr Eure Ferien in unserer schönen Heimat verbringt.



Streik-Epidemie in Frankreich

«Wir fordern auch bezahlte Ferien!»

Ric et Rac, Paris